

Wanderung vom Gupfwaldheurigen nach Zellhof und zurück



Die Wanderung vom Gupfwaldheurigen nach Zellhof und zurück führt durch eine malerische Landschaft, die sowohl Naturliebhaber als auch Genusswanderer begeistert. Diese Tour zeichnet sich durch abwechslungsreiche Wege, wunderschöne Aussichten und eine angenehme Mischung aus Wald- und Wiesenquerungen aus. Im Folgenden wird der Verlauf der Wanderung sowie besondere Eindrücke und Erlebnisse beschrieben.

Startpunkt: Gupfwaldheuriger



Die Wanderung beginnt am Gupfwaldheurigen, einem beliebten Ausflugsziel, das sich für seine herzhaften Speisen und die gesellige Atmosphäre auszeichnet. Von hier aus bietet sich bereits ein schöner Blick auf die umliegenden Hügel und Wälder. Nach einem kurzen Verweilen geht es los auf dem Wanderweg in Richtung Zellhof.

Streckenverlauf nach Zellhof:

Der Weg führt zunächst vom Gupfwaldheurigen, zur Naarn, die wir bei der Raabmühle überqueren. Dann gingen wir durch einen dichten Mischwald, der an heißen Tagen Schatten und angenehme Kühle spendet. Der Weg ist leicht ansteigend und durch den dichten Baumbestand angenehm zu gehen. Nach etwa einer halben Stunde lichtet sich der Wald, und es eröffnet sich ein weiter Blick auf die umliegenden Felder und Hügel. Auf einer kleinen Anhöhe bietet sich eine





erste Rastmöglichkeit, um den Ausblick zu genießen und sich etwas zu erholen.

Weiter geht es über sanfte Hügel und entlang idyllischer Wiesen, die von alten Obstbäumen gesäumt sind. Im Frühjahr und Sommer blühen hier viele wilde Blumen, was der Landschaft eine besondere Farbenpracht verleiht. Der Weg führt weiter bis zum Ort Zellhof, einem kleinen, charmanten Dorf, das für seine traditionellen Bauernhäuser und

die ruhige Atmosphäre bekannt ist. Nach etwa einer Stunde erreicht man Zellhof.

Rückweg zum Gupfwaldheurigen:

Nach einer kurzen Rast in Zellhof führt der Rückweg über eine leicht veränderte Route zurück zum Gupfwaldheurigen, um die Wanderung noch abwechslungsreicher zu gestalten. Dieser Teil der Strecke führt zunächst durch ein offenes Feld, wo man den weiten Blick auf die umliegende Landschaft genießen kann. Danach taucht der Weg wieder in den Wald ein. Dieser Abschnitt der Wanderung ist besonders idyllisch und bietet zahlreiche Gelegenheiten, die Natur zu genießen.

Der Weg zurück ist insgesamt etwas kürzer, sodass man nach etwa einer Stunde wieder den Gupfwaldheurigen erreicht. Hier kann man den Tag bei einer herzhaften Jause und einem Glas Most ausklingen lassen und die Erlebnisse der Wanderung Revue passieren lassen.

Fazit:

Die Wanderung vom Gupfwaldheurigen nach Zellhof und zurück ist eine empfehlenswerte Tour für Wanderer jeden Alters. Die Mischung aus Waldwegen, Wiesenabschnitten macht sie besonders abwechslungsreich. Die moderate Streckenlänge und die sanften Höhenunterschiede machen die Tour auch für weniger geübte Wanderer gut machbar. Ein besonderes Highlight sind die weiten Ausblicke über die Landschaft sowie die gemütliche Atmosphäre am Start- und Zielpunkt. Insgesamt bietet diese Wanderung ein wunderbares



Naturerlebnis, das sich ideal für einen Halbtagesausflug eignet.